

Literarischer Anzeiger zum Kirchenblatt.

VIII. Jahrgang.

№ 12.

1842.

Die angezeigten Werke sind in der Buchhandlung G. P. Uderholz in Breslau zu haben.

Im Verlage von G. F. Manz in Regensburg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen (in Breslau durch Uderholz, Max u. Comp., Girt) zu beziehen:

Gertrudsbuch.

Ober: Geistreiches Gebetbuch, größtentheils aus den Offenbarungen der h. Gertrud und Mechtild gezogen. Nebst einem sehr nützlichen und trostvollen Unterrichte über das Gebet, das allerheiligste Messopfer, die hochheilige Kommunion und die Vorbereitung zum Tode. Nach der alten Originall-Ausgabe neu herausg. von M. Singel. Mit 2 Stahlstichen. gr. 12. Belinp. 18 gr. Mit 6 Stahlstichen 1 Thlr.

Prämienchriften für Schulen.

In der Matth. Nieger'schen Buchhandlung in Augsburg ist neu erschienen und bei G. P. Uderholz in Breslau zu haben:

St. Paulinus, der Bischof als Sklave. Eine Geschichte aus dem Zeitalter der siegenden Kirche. Für die Jugend erzählt von Theodor Herberger. Mit 1 Stahlstich. Belinp. broch. 10 Sgr. (30 kr.)

Diese Erzählung, einer wahren Begebenheit aus dem christlichen Alterthum entnommen, ist für die Jugend wie für Erwachsene sehr anziehend und rührend, belehrend und erbauend.

A. Dörle (Pfarrer), Otto von Erlach, oder der Senne auf der Schweizeralp. Eine Erzählung, der Jugend und deren Freunden gewidmet. Mit 1 Stahlstich. 2te verbesserte Auflage. broch. 10 Sgr. (30 kr.)

— — **Der Hungerthurm, oder Dagobert und Bertha.** Eine Erzählung für die reifere Jugend. Mit 1 Stahlstich. broch. 12½ Sgr. (36 kr.)

— — **Cornan, oder der Märtyrer von Lunin.** Eine wahre Geschichte aus der neuesten Zeit. Der reifern Jugend gewidmet. Mit 1 Stahlstich. broch. 10 Sgr. (30 kr.)

— — **Das Sparkästchen, oder die beiden Gottfriede.** Eine Erzählung für die reifere Jugend und ihre Freunde. 7½ Sgr. (24 kr.)

Herr Pfarrer Dörle hat sein Talent als Jugendschriftsteller bereits aufs Mühlichste bewährt. Seine bisher erschienenen Erzählungen sind alle mit großem Beifall aufgenommen worden. Seine Darstellungen sind von religiöser Wärme durchdrungen, rein von aller Sentimentalität — in seiner Sprache frisch und blühend.

Vom 1. October c. wird erscheinen:

Katholisches Wochenblatt aus Ost- und Westpreußen.

für Leser aller Stände.

Unter Mitwirkung mehrerer bewährter Geistlichen der Diöcesen Culm und Ermland redigirt
von

Ed. Herzog,

Domherr und Direktor des Clerikalseminars von Culm in Pöplin.

In dieser Zeitschrift sollen kurze leichtfaßliche Betrachtungen über die wichtigsten Heilswahrheiten in ihrer Beziehung zum kirchlichen Leben und zu den kirchlichen Gebräuchen entwickelt, wichtige Fragen und Ereignisse der Gegenwart (besonders unserer beiden Diöcesen) beleuchtet, Angriffe und Vorurtheile mit der der Wahrheit würdigen Liebe, Ruhe und Haltung widerlegt, sämtliche Diöcesennachrichten der beiden Bisthümer mitgetheilt werden u. c. — Da diese Zeitschrift das erste und einzige kirchliche Organ ist, welches aus den Provinzen des alten Preussens hervorgeht, so zweifeln wir nicht daran, daß das gesammte katholische Deutschland dieses neue Organ der katholischen Kirche mit Liebe und Theilnahme aufnehmen wird.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich in einem halben Bogen gr. Quart und ist innerhalb des preuß. Staates für den vierteljährigen Pränumerationsbeitrag von 10 Sgr. durch sämtliche Postanstalten kostenfrei zu beziehen. Im Buchhandel ist dasselbe durch die Buchhandlung von Fr. S. Gerhard in Danzig u. G. P. Uderholz in Breslau zu haben.

Bei F. C. C. Reuckart in Breslau (Ring Nr. 52) ist so eben erschienen:

Erstes Lesebuch für katholische Elementarschulen,

insbesondere auf dem Lande,

mit Rücksicht auf den ersten Recht-Schreib-Unterricht.

Herausgegeben von

K. Deutschmann.

Mit lithographirten Vorschriften zur Beschäftigung der Kinder außer den Schulstunden.

Mit Genehmigung eines Hochwürdigsten Bisthums-Capitular-Bischofs-Amtes zu Breslau.

Preis gebunden 3 Sgr.

Auf 10 Exemplare 1 Freieremplar.

**Anhang zum katholischen
Gesang- und Gebetbuche**
zum Gebrauch bei der öffentlichen und häuslichen Gottesvereh-
rung, so wie in Schulen,
gesammelt und herausgegeben von
R. Deutschmann.

Mit Genehmigung eines Hochwürdigem Bisthums-Capitular-Bikariats
Amtes zu Breslau.

Geh. Preis 2 Sgr. Auf 10 Exempl. 1 Frei-Gr.

In der v. Zenisch und Stage'schen Buchhandlung in Wugs-
burg ist erschienen, und in allen Buchhandlungen (in Breslau bei G.
P. Ueberholz) zu haben:

Die Waisen aus Neapel,

oder

Fürchtet euch nicht — ich bin mit euch.

Eine Erzählung für die reifere Jugend
von dem Verfasser der Glocke der Andacht.

Zweite verbesserte Auflage.

Mit 1 Stahlstich. 8. geh. 14 gr. oder 54 kr.

Der Referent in dem „Religionsfreund“ erkennt diese interessante
Erzählung für die beste des berühmten Verfassers, und empfiehlt sie sehr zu
Preisebüchern und Festgeschenken.

Die Orgel zu St. Paul,

oder

das Blinden-Institut.

Eine Erzählung für die reifere Jugend
von dem Verfasser der Glocke der Andacht.

Mit 1 Stahlstich und auf feinstem Vellin. 8. geh. 12 gr. oder 48 kr.

Die allgemeine Schulzeitung 1842 Nr. 138 sagt darüber: „Der
Verfasser hat seine Aufgabe: „anzufeuern zum unerschütterlichen Festhalten
an Christentugend, an Glauben und Vertrauen auf den allmächtig und liebe-
voll waltenden Gott, und zu warnen und abzuschrecken von den traurigen Fol-
gen der Sünde“ trefflich gelöst, und kann als eben so lehrreich als anziehend
empfohlen werden.“

Der Findling von Granada,

oder

die Vorsehung wacht.

Eine Erzählung aus den Zeiten der Mauren in Spanien.

Für die erwachsene Jugend

vom Verfasser der Glocke der Andacht.

Mit 1 Stahlstich; auf feinstem Vellin. 8. geh. 14 gr. oder 54 kr.

„Der Stoff dieser Erzählung bietet reiches Interesse dar, die Schilderung
ist sehr anziehend, und die religiösen Ansichten durchaus gesund und kräftig;
es soll darin der Glaube befestigt werden: daß eine heilige Vorsehung über
der verfolgten, wehrlosen Jugend wacht. (Schulzeitung 1841 Nr. 138.)“

Im Verlage der Stahel'schen Buchhandlung in Würzburg ist so
eben erschienen und bei G. P. Ueberholz in Breslau zu haben:

Die fünf Gebote der heil. Kirche,

und

die fünf Akte der wahren Buße.

Zwölf Fasten-Predigten
von

Dr. F. F. Himmelstein.
Domkaplan in Würzburg.

124 S. gr. 8. Preis brosch. 17½ Sgr.

Um einem vielfach geäußerten Wunsche zu entsprechen, wurden diese Fasten-
predigten, welche 1840 und 1842 in der hiesigen Domkirche vorgetragen wor-
den sind, dem Drucke übergeben. Die Wichtigkeit der behandelten Wahrhei-
ten, die Gründlichkeit und Lebendigkeit der Darstellung machen dieselben nicht
nur für Prediger, sondern für jeden Christen empfehlenswerth. Da sie zu-
gleich eine gründliche Unterweisung zum rechten Empfang des heil. Bußsakra-
mentes enthalten, so dürfte ihr Gebrauch bei dem bevorstehenden Jubiläums-
Ablasse von besonderem Nutzen sein.

Bei Enßlin und Raiblin in Neutlingen ist so eben erschienen.
und bei G. P. Ueberholz in Breslau zu haben:

Die Braut von Tarent,

oder

die unsichtbaren Wächter.

Eine Erzählung für die reifere Jugend.

Von dem Verfasser der Glocke der Andacht.

Mit 1 Stahlstich. 8. geh. 15 Sgr.

Lilien aus dem Garten Gottes.

Ein Gebet- und Andachtsbuch

für katholische Christen.

gezogen aus den Schriften heiliger und frommer Männer

von

Liguori, Thomas von Kempis, Tauler u. a.

Mit 1 Stahlstich und Bignette.

8. geh. 19 Sgr.

Die

Passauer katholische Kirchenzeitung

erscheint vom 1. Juli d. J. in größerem Formate, die Monat-
hefte im Umschlag,

Zum Besten der Missionen.

Preis jährlich 3 Rthlr. — 5 fl. 24. kr. — halbjährlich 1 Rthlr. 12 gr. —
2 fl. 42 kr.

Alle Buchhandlungen Deutschlands, Ungarns und der Schweiz (in
Breslau Ueberholz) geben gern Probeblätter ab und nehmen Bestel-
lungen an. Passau im Juli 1842.

M. Ambrosi.